



**Baden-Württemberg**  
MINISTERIUM FÜR VERKEHR UND INFRASTRUKTUR  
PRESSESTELLE

**PRESSEMITTEILUNG**

**25.10.2011**

(mit Anlagen)

***Neues Informationsangebot des Landes:***

** Staatssekretärin Splett schaltet digitales „Geoportal Raumordnung“ frei  
Öffentlicher Zugang zu Karten und Informationen der Raumplanung**

Mit der Freischaltung für die Öffentlichkeit (25.10.2011) hat die Staatssekretärin im Ministerium für Verkehr und Infrastruktur Gisela Splett den Startschuss für das Geoportal Raumordnung Baden-Württemberg gegeben. Dieses Internetportal der baden-württembergischen Raumplanung wird vom Ministerium für Verkehr und Infrastruktur, den Regierungspräsidien und den Trägern der Regionalplanung (Regionalverbände, Verband Region Stuttgart, Verband Region Rhein-Neckar) gemeinsam betrieben. Mit ihm kann erstmals übergreifend auf textliche und kartografische Inhalte der Raumplanung im Land zugegriffen werden.

„Wer wissen will, welche Inhalte die Landes- und Regionalplanung hat, oder wer in die Bauleitplanung einer Gemeinde Einblick nehmen möchte, wird hier schnell fündig werden“, sagte die für Raumordnung zuständige Staatssekretärin. „Mit dem Portal wird eine zentrale Informationsplattform nicht nur für die fachlich betroffenen Verwaltungen und Planungsträger geschaffen, sondern auch für die Wirtschaft und die interessierte Öffentlichkeit.“

„Das neue Geoportal Raumordnung ist wie ein endloser Tag der offenen Tür“, bewertet Verbandsdirektor Dr. Hager, Karlsruhe, als Vertreter der Träger der Regionalplanung das Portal und lädt alle „zum virtuellen Spaziergang durch unsere Arbeitsfelder“ ein. Der technische Projektkoordinator der Regionalverbände, stellvertretender Verbandsdirektor Harald Winkelhausen, Ravensburg, stellt fest: „Das Projekt hat wieder einmal bewiesen, dass die Zusammenarbeit zwischen den Regionalverbänden und mit dem Land bestens funktioniert.“

Was sagt der Flächennutzungsplan über mein Wohnviertel aus? Liegt mein Haus in einem förmlich festgelegten Sanierungsgebiet, so dass ich vielleicht Modernisierungszuschüsse beantragen kann? Antworten auf solche Fragen kann künftig das neue Raumordnungsportal ohne Behördengang bequem von zu Hause aus liefern. Kommunen, die nicht über ein geografisches Informationssystem verfügen, können mit diesem Portal ihren Bürgern den Service bieten, Ausweisungen der Bauleitplanung einsehen zu können, meinen die Regierungspräsidien, die die Auszüge des Raumordnungskatasters beitragen. Die Vereinbarkeit aktueller Planungsvorhaben mit Zielen der Landes- und Regionalplanung kann so ebenfalls transparent vermittelt werden.

Das Geoportal Raumordnung Baden-Württemberg befindet sich inhaltlich in der Aufbauphase, denn noch stehen nicht aus allen Landesteilen technisch übernahmefähige Pläne zur Verfügung. So sind die Pläne mancher Kommunen oder ältere Regionalpläne nur zum Teil erfasst.

Das Geoportal Raumordnung zeigt die Karteninhalte des Landesentwicklungsplans und der Regionalpläne sowie auszugsweise der kommunalen Bauleitplanung aus dem bei den Regierungspräsidien geführten Automatisierten Raumordnungskataster (AROK), einschließlich zusätzlicher textlicher Informationen bezogen auf Baden-Württemberg. Bei den die Landesgrenze überschreitenden Regionen Rhein-Neckar und Donau-Iller werden jedoch auf der Ebene der Regionalplanung auch die zugehörigen Regionsteile in Rheinland-Pfalz, Hessen und Bayern einbezogen. Durch Links

werden Informationsmöglichkeiten über wichtige Institutionen und Themen der Raumplanung auch auf nationaler und europäischer Ebene erschlossen.

Zugang zum Geoportal Raumordnung: <http://www.geoportal-raumordnung-bw.de/>

---

***Anlagen: Ergänzende Informationen und Kartenbeispiele***

***Ergänzende Informationen:***

Das Geoportal Raumordnung Baden-Württemberg gliedert sich in drei funktionale Bereiche: die Präsentation von Karten (Kartenviewer) mit Speicher- und Ausdruckmöglichkeit, mehrere Datenkataloge zur Recherche und Information sowie für berechnete Nutzer einen Downloadbereich für Geofachdaten der drei Planungsebenen.

Der Kartenviewer zeigt zunächst in einer Übersichtskarte das Land, unterlegt mit der Topografischen Karte und ergänzt durch die Grenzen der vier Regierungsbezirke oder zwölf Regionen. In diesem oder in größeren Maßstäben bis zu 1:7.500 lassen sich die in einer Navigationsspalte auswählbaren thematischen Einzelinhalte der Karten aus dem Landesentwicklungsplan, den Regionalplänen oder Bauleitplänen aufrufen und je nach gewähltem Maßstab kombinieren, bei Bedarf auch vor dem Hintergrund einer Topografischen Karte oder eines Luftbilds. Der Bildbereich dient zugleich als Vorschau für die Druckfunktion des Kartenviewers. Für den Druck sind eine Vielzahl von Maßstäben wählbar. Die Ausdruckmöglichkeit von Karten mit selbst gewählten Karteninhalten und -ausschnitten und individueller Erläuterung ermöglichen in wenigen Schritten präsentationsfertige Unterlagen z.B. für Besprechungen. Die Zusammenstellung von Informationen im Kartenviewer lässt sich für den Nutzer auch als PDF-Datei dauerhaft abspeichern. Zahlreiche Mess-, Such- und sonstige Funktionalitäten ergänzen den Kartenviewer.

Die Datenkataloge des Geoportals Raumordnung bieten eine Fülle von Informationen. Über einen Metadatenkatalog (mit Angaben z.B. zu Inhalten der Landesplanung, der Regionalpläne und der kommunalen Bauleitplanung) und einen Themenbereich kann gezielt nach Schlüsselwörtern gesucht werden; alle Daten sind aber auch über die Menüstruktur schnell auffindbar. Hier kann man Festlegungen der Landes- und Regionalplanung aufrufen oder sich z.B. über Raumordnungsverfahren oder über Bauleitpläne bis hin zu städtebaulichen Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen informieren. Im Portalbereich „Projektträger“ finden sich Kurzbeschreibungen zur

Landesplanung, zu den Regierungsbezirken und den Regionen sowie entsprechende Links zu den drei Projektträgern. Über einen gesonderten Bereich „Links“ werden Informationen zur Raumplanung bei wichtigen Institutionen auch auf nationaler und europäischer Ebene erschlossen.

Für die Stellen der öffentlichen Verwaltung besteht ergänzend die Möglichkeit des Downloads von Geofachdaten zur direkten digitalen Weiterverwendung, z. B. in den geographischen Informationssystemen von Stadtplanungsämtern. Daneben bietet das Portal auch die Daten als WMS-Dienst zur Einbindung in das kommunale Geografische Informationssystem an.

Das Geoportal Raumordnung BW setzt die EU-Vorgaben der INSPIRE-Richtlinie konsequent um. So können Geodaten aus verschiedenen europäischen Quellen für die Öffentlichkeit einfacher nutzbar gemacht werden.

**Kartenbeispiele aus dem Kartenviewer des Geoportals Raumordnung BW:**

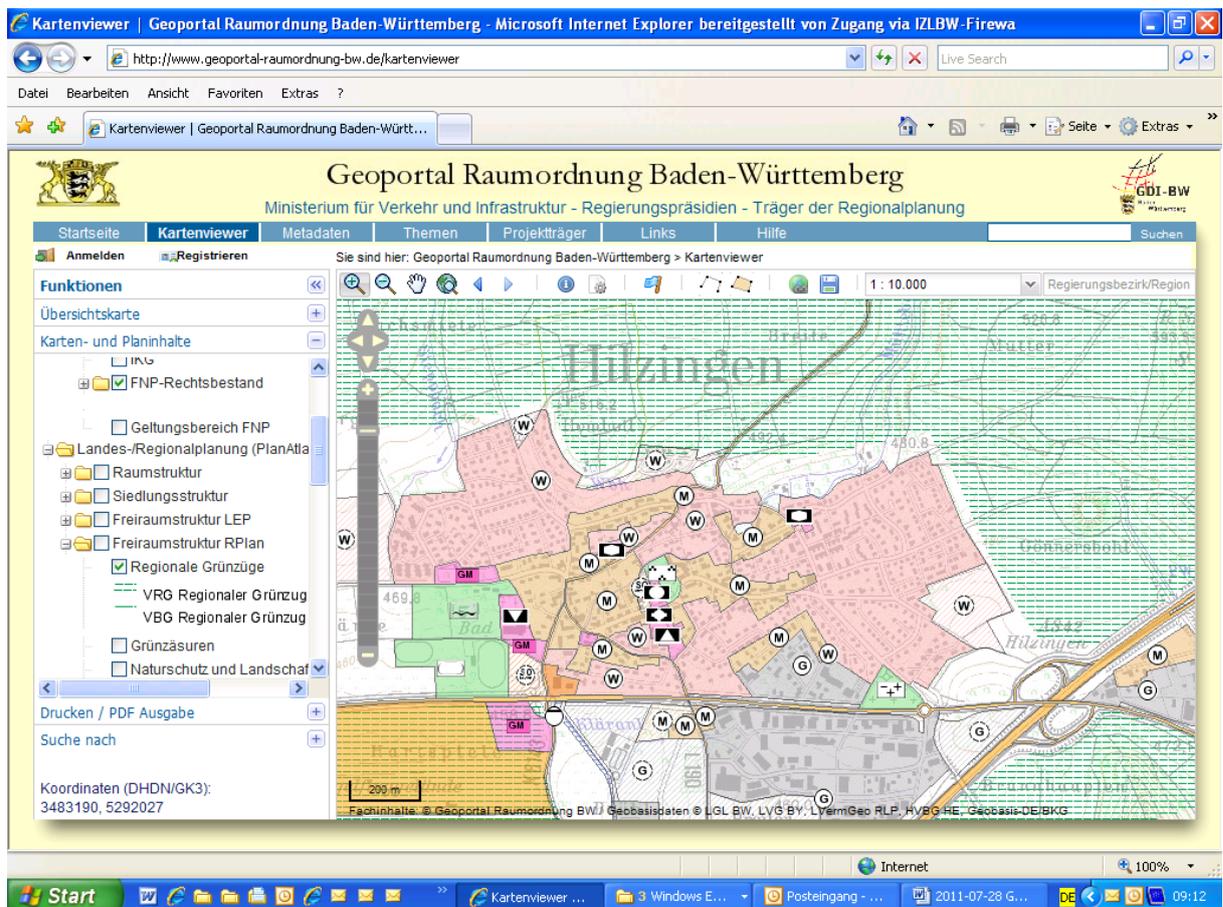
**Bild 1:**

Überlagerung von Bauleitplanung und Regionalplanung, also Planungsebenen, die im Originalmaßstab stark voneinander abweichen, hier im Maßstab 1:10.000

- a) Festlegungen eines Flächennutzungsplans (Originalmaßstab i.d.R. 1:10.000) und
- b) der Raumnutzungskarte eines Regionalplans (Originalmaßstab 1:50.000), hier zum Thema Freiraumstruktur mit Regionalem Grünzug.

Das Bild ist zur Orientierung mit der Amtlichen Topographischen Karte unterlegt.

*(Beispiel: Gemeinde Hilzingen, Landkreis Konstanz, Region Hochrhein-Bodensee)*

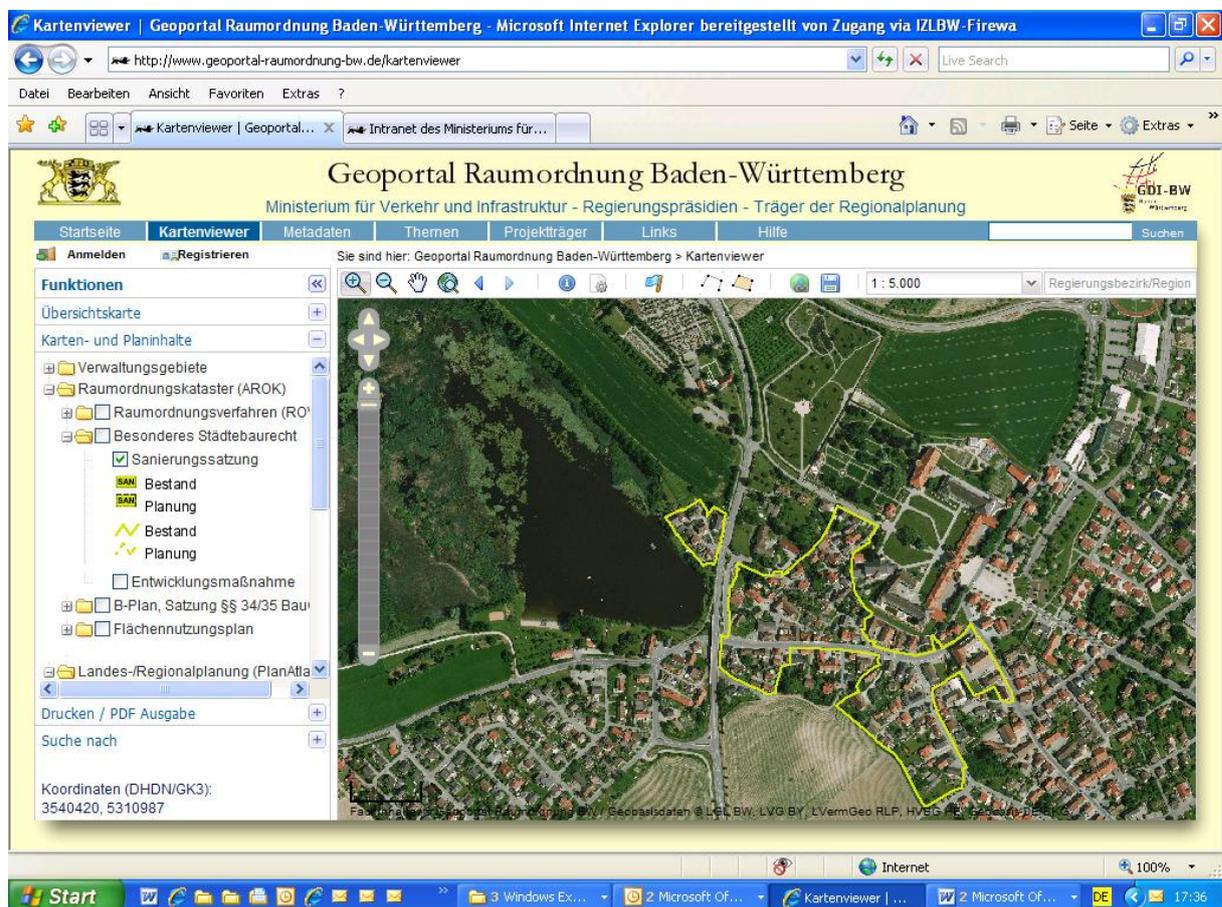


**Bild 2:**

Städtebauliche Sanierungssatzung, Abgrenzung eines Sanierungsgebiets im Maßstab 1:5.000

Möglicher Anlass: Vorklärung der Frage eines Gebäudeeigentümers, ob sein Gebäude im Sanierungsgebiet liegt und evtl. Finanzmittel für die Sanierung zu erhalten sind. Das Bild ist zur Orientierung mit einem Luftbild (Orthofoto) unterlegt.

*(Beispiel: Gemeinde Altshausen, Landkreis Ravensburg, Region Bodensee-Oberschwaben)*



### Bild 3:

Fläche für Windkraftanlagen, Überlagerung von Flächennutzungsplan und Regionalplan, also Plänen, die im Originalmaßstab stark voneinander abweichen, hier im Maßstab 1:7.500

a) Abgrenzung eines Sondergebiets im Flächennutzungsplan (Originalmaßstab i.d.R. 1:10.000) und

b) Festlegung eines Standorts für regionalbedeutsame Windkraftanlagen (Vorranggebiet / Schraffur, Originalmaßstab 1:50.000) sowie ergänzend Festlegungen von Vorranggebieten für Forstwirtschaft, Landwirtschaft und Erholung in einem Regionalplan. Das Bild ist durch Ausblendung der Navigationsleiste deutlich vergrößert worden und zur Orientierung mit der Amtlichen Topographischen Karte unterlegt.

(Beispiel: Stadt Wertheim, Main-Tauber-Kreis, Region Heilbronn-Franken)

